Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **35/36 (1900)**

Heft 24

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Berechnung der Centrifugalregulatoren von *J. Bartl*, Professor an der k. k. technischen Hochschule in Graz. Mit 27 in den Text gedruckten Figuren. Leipzig 1900. Verlag von Arthur Felix. Preis 3,50 M.

Redaktion: A. WALDNER
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

Protokoll der II. Sitzung im Winterhalbjahr 1900/1901

Mittwoch den 21. November auf der Meise.

Vorsitzender: Hr. Architekt Paul Ulrich.

Anwesend: 33 Mitglieder und ein Gast.

Die heutige Sitzung wird eröffnet mit Verlesen des Protokolls der letzten Sitzung. Der Präsident knüpft hieran die Bemerkung, dass die Herren Referenten, nachdem sie Annahme ihres Mandates erklärt haben, verpflichtet sind, den ihr Ressort beschlagenden Vorträgen beizuwohnen, im Verhinderungsfalle aber für geeignete Stellvertretung zu sorgen haben.

Dann folgt Abnahme der Jahresrechnung 1899/1900.

Laut Mitteilung des Quästors Hr. P. Lincke betrugen die Gesamteinnahmen 1 245,75 Fr., die Gesamtausgaben 1 006,15 Fr. (inkl. Deckung des Passivsaldo vom Vorjahr), sodass 239,60 Fr. auf neue Rechnung vorgetragen werden können. Der Baufonds zeigt bei 150 Fr. Einnahmen an Zinsen einen Totalbestand von 4645,75 Fr. p. 30. Sept. Das Gesamtvermögen des Vereins inkl. Mobiliar (2 000 Fr.) beträgt demnach 6 885,25 Fr. Zum Schluss schlägt der Hr. Quätor vor, den Jahresbeitrag p. 1900/1901 wie bis anhin auf 6 Fr. festzusetzen. Die Herren Rechnungsrevisoren Archit. Zollinger und Ing. Wenner teilen mit, dass sie die vorliegende Rechnung in allen Teilen geprüft und richtig befunden haben und beantragen sowohl Abnahme derselben unter Verdankung an den Quästor, als auch Annahme von dessen Vorschlag betreffend Jahresbeitrag. Dieser Antrag wird einstimmig zum Beschluss erhoben.

Als Revisoren für die neue Rechnungsperiode werden die Herren Ing. Wenner und Ing. Zeller gewählt.

Als neues Mitglied wird Hr. Ing. G. L. Meyer, in Firma Locher & Cie. in den Verein aufgenommen.

Hr. Ing. Fritz Largiadèr tritt von der Sektion Basel in unsere Sektion über.

Zur Aufnahme in den Verein haben sich gemeldet die Herren Ing. C. Brüxner, Vertreter der Firma Körting und Herr Ing. A. Calame, beide in Zürich.

Nach Erledigung dieser Vereinsgeschäfte wird zum Haupttraktandum «Mitteilungen von der Pariser Weltausstellung» übergegangen. In klarem und fesselndem Vortrage referierte Hr. Prof. Stodola über die in Paris ausgestellten Dampfmotoren, speciell über die dabei zur Anwendung gekommenen Steuerungen und über Dampfturbinen. Bezüglich weiterer Details wird auf den in unserm Vereinsorgan erscheinenden Aufsatz des Vortragenden verwiesen.

An der sich hieran knüpfenden Diskussion beteiligen sich die Herren Ing. Keller, Meienburg, Lincke und Prof. Stodola.

Auf Einladung des Präsidenten bringt hierauf Hr. Prof. Prásil noch einige kurze Mitteilungen über Wasser-Turbinen und Gasmotoren. Auf Anregung des Vorsitzenden wurde beschlossen, noch eine weitere Sitzung diesen anregenden Mitteilungen über die jüngste Weltausstellung zu widmen.

Schluss der Sitzung um 11 Uhr. Der Aktuar: *A. B.*

Basler Ingenieur- und Architekten-Verein.

Von der im September 1897 aus Anlass der Generalversammlung des schweiz. Ing.- und Arch.-Vereins durch die Sektion Basel herausgegebenen Festschrift ist noch ein kleiner Rest verfügbar. In der Meinung, es werde auch den jüngeren Vereinsmitgliedern und jenen, die an der Basler Generalversammlung nicht teilnehmen konnten, erwünscht sein, sich diese bei Erscheinen so beifällig aufgenommene Publikation von Basler Bauten aus dem XVIII. Jahrhundert zu verschaffen, hat der Verein beschlossen, die noch vorhandenen Exemplare den Mitgliedern des schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins zum ermässigten Preise von 10 Fr. anzubieten.

Bestellungen sind an die Herren *Leonhard Friedrich*, Architekt, Steinengraben und *A. Vissher van Gaasbeck*, Freiestrasse 74, in Basel oder an die Redaktion der «Schweiz. Bauzeitung», Dianastrasse 5, Zürich II, zu richten, wo das Werk zur Einsichtnahme aufliegt.[1])

Basel, im November 1900.

Für den Basler Ingenieur- und Architekten-Verein,

Der Präsident: *H. Bovet*, Ingenieur. Der Aktuar: *R. Vissher van Gaasbeck*, Arch.

Gesellschaft ehemaliger Studierender

der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittelung.

Gesucht in ein Gas- und Wasserwerk ein junger *Ingenieur* für Tiefbau und Installationen. (1262)

Gesucht ein erfahrener *Ingenieur* für Projektierungs- und Devisierungsarbeiten hydraul. Anlagen und ein junger *Ingenieur* als Zeichner. (1262)

Auskunft erteilt Der Sekretär: *H. Paur*, Ingenieur, Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

[1]) Anmerkung der Redaktion. Wir entsprechen gerne dem Wunsche der Basler Kollegen, überzeugt, damit den Mitgliedern des schweiz. Ing.- und Arch.-Vereins, welche diese in jeder Richtung ausgezeichnete Publikation noch nicht besitzen, dienlich zu sein, und verweisen auf die in Band XXX, Seite 105 erschienene Recension derselben.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
16. Dezember	J. Brauchli, Baugeschäft	Berg (Thurgau)	Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser-, Schreinerarbeiten und Kunststeinlieferung zu einem Wohnhause.
17. »	Tiefbauamt	Zürich, Flössergasse Nr. 15	Erstellung der Kanalisation in der Josephstrasse von der Hardstrasse bis zum Bahnviadukt in Zürich.
17. »	Kant. Hochbaubureau	Zürich, untere Zäune Nr. 2	Malerarbeiten zu den Neubauten von Neu-Rheinau.
18. »	Gemeinde-Ingenieur	Altstetten (Zürich) im Lindenhof	Korrektion der Albisriederstrasse, von der Badenerstrasse bis zum projekt erten Pestalozziplatz in Altstetten (etwa 260 *m* lang und 12 *m* breit).
20. »	Spiller, Bauverwalter	Elgg (Zürich)	Lieferung von 450 *m* gusseisernen Muffenröhren mit 50 *mm* Lichtweite, franko Bahnstation Elgg.
21. »	Stotz & Held, Architekten	Zürich, Kanzlei St. Jakobstr. Nr. 7	Schreinerarbeiten, Bestuhlung, Wasserleitungs- und Klosetanlagen, harte Bodenbeläge, glasierte Wandbekleidungen und Schlosserarbeit zur Einfriedung für die neue Kirche Badenerstrasse-Stauffacherstrasse in Zürich.
22. »	Fabrik-Bureau	Welschenrohr (Solothurn)	Sämtliche Arbeiten, einschliesslich Lieferung des Materials, zum Schulhaus-Neubau in Welschenrohr.
22. »	Kantonsingenieur	St. Gallen	Erstellung des eisernen Oberbaues der Staatsstrassenbrücke über den Freibach bei Rheineck. Gewicht der Eisenkonstruktion einschl. Zoresbelag 18,5 *t*
22. »	Alexander Bioley	Lavey (Wallis)	Grabarbeiten, Maurerarbeiten, Zimmermanns- und Tischlerarbeiten, Spengler- und Schlosserarbeiten, Gipser- und Malerarbeiten für den Bau einer neuen Kirche in Lavey.
22. »	Baubureau	Basel, Therwilerstrasse	Schreinerarbeiten, I. Teil (äussere und innere Thüren) zum Neubau der Pauluskirche in Basel.
22. »	Gemeinderatskanzlei	Rheineck (St. Gallen)	Grabarbeiten, Mauerwerk, Sohlenversicherung u. s. w. für die Freibach-Korrektion in Rheineck. Voranschlag 84 000 Fr.
22. »	Hochbaubureau	Basel	Spengler-, Holzcement- und Schieferdeckerarbeiten zum Brausebad am Spalenringweg in Basel.
24. »	Aug. Hardegger, Architekt	St. Gallen	Maurerarbeiten, Werksteinarbeiten (Cementguss) und Zimmerarbeiten zum Kirchenbau Eggerstanden (Appenzell I.-Rh.).
5. Januar	Bureau des Services Industriels	Lausanne, rue du Pré 25	Lieferung der Zähler für das Elektricitätswerk in Lausanne.